



Halt finden

Wohl kein anderes Ereignis geht uns so nahe, wie das Sterben eines lieben Angehörigen. Wir fühlen mit ihm und durchleben selber eine Lebenskrise. In dieser schwierigen Situation will die Palliative Medizin (International: Palliative Care) dem Patienten und seinen Angehörigen Halt geben. Palliative Medizin ist ein äusserst umfassendes Thema mit vielen Facetten. Es freut mich deshalb ausserordentlich, an unserem «Treffpunkt» vom 18. November 2009, 13.30 Uhr, Herr Matthias Mettner bei uns begrüssen zu dürfen. Unser Gastreferent ist unter anderem Gründer und Leiter von «Palliative Care und Organisationsethik – Interdisziplinäre Weiterbildung CH» an der Uni Zürich – jenem Institut also, an dem unser Pflegedienstleiter, Herr Riza Halili, vor kurzem eine längere Ausbildung abgeschlossen hat.

André Fässler
Direktion

Palliative Medizin.

Referat am 18. November 2009, 13.30 Uhr

Die letzte Lebensphase eines Menschen ist wesentlich durch Abhängigkeit, Verletzlichkeit und dem Bedürfnis nach Autonomie bestimmt. «Ich will sterben und mich nicht sterben lassen» – dies ist nach dem Lyriker und Schriftsteller Cesare Pavese eine der grossen Hoffnungen des Menschen im Hinblick auf sein Lebensende. Der

Respekt gegenüber dem kranken Menschen und seinen Bedürfnissen und das Ziel, den Patienten im Erleben der eigenen Würde zu unterstützen, stellen für den Kranken, seine Angehörigen und die Behandelnden eine essenzielle Grundposition in der palliativen Medizin, Pflege und Begleitung dar. Im Rahmen von Palliative Care

stehen vielfältige Behandlungsoptionen und Interventionsmöglichkeiten zur Verfügung, die weit über ein alleiniges Symptommanagement hinausgehen und die körperlichen, seelischen, sozialen, existenziellen sowie spirituellen Erfahrungen des Patienten berücksichtigen.

Matthias Mettner: «Würde erleben – «Leben bis zuletzt» Palliative Medizin, Pflege und Begleitung» **Mittwoch, 18. November 2009, 13.30 Uhr, Frohsinn Zentrum für aktives Alter, Oberarth**



Referent Matthias Mettner

Sozial- und Gesundheitswissenschaftler, Theologe und Gerontologe, ist Studien- und Geschäftsleiter von «Palliative Care und Organisationsethik – Interdisziplinäre Weiterbildung CH» und Gründer des «Forums Gesundheit und Medizin».

Alterswohnungen Türlihof – Komfortabel und bequem

- 2 1/2- und 3 1/2-Zimmer-Wohnungen u.a. mit Küche, Bad / WC, Lift und Notrufsystem
- Auf Wunsch Mahlzeiten-Service
- Hilfe bei der täglichen Körperpflege
- Haushaltsdienste wie Waschen und Bügeln, Wohnungsreinigung oder Einkaufen
- Fahrdienste zum gewünschten Ziel
- Kompetentes Betreuungsteam mit Ärzten und Spezialisten rund um die Uhr
- Vertrauliche Beratung in Altersfragen

... und ein Höchstmass an Unabhängigkeit und Eigenständigkeit

Zentrum
für Alterswohnungen **10 Jahre**
TÜRLIHOF

Türlihof AG | Türlihof 2 | 6414 Oberarth | Tel. 041 855 04 44 | www.tuerlihof-ag.ch



Saisonale Spezialitäten

«Geniessen Sie jetzt bei uns
saisonale Spezialitäten und
preiswerte à la carte-Gerichte.»

Unser Café ist bestens geeignet für
Familienfeste (Geburtstage, Hochzeitapéros, etc.),
Gruppenausflüge und Events aller Art.

Öffnungszeiten:
Täglich von 08.00 – 18.00 Uhr
Geschlossene Gesellschaften auch am Abend möglich.

Reservierte Parkplätze für Gäste direkt vor dem Café.
Rollstuhlgängige Räumlichkeiten und Gartenterrasse.

Café **10 Jahre**
TÜRLIHOF

Café Türlihof | Türlihof 1a | 6414 Oberarth | Tel. 041 855 08 80 | www.cafe-tuerlihof.ch